

SICHERHEITSDATENBLATT (91 / 155 / EWG)

Seite 1 (8)
 Erstellt am: 10.01.2005
 Zuletzt bearbeitet am: 21.02.05

OT 8

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname OT8

Hersteller / Lieferant RAW Handel und Beratungs GmbH
 Grünstraße 5
 D-79232 March-Hugstetten
 Tel. +49 (0) 7665 / 934 29 - 0
 Fax +49 (0) 7665 / 934 29 - 25

Auskunftsgebender Bereich Produktinformation, J. Wittstock, Tel. +49 (0) 7665 / 934 29-11

Notfallauskunft (24 h) J. Wittstock oder
 Giftinformationszentrale in Bonn, Tel. +49 (0) 228 / 19240

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung Wässrige Reinigungsmittelsuspension bestehend aus natürlichen Bakterienkulturen, Salzen, Enzymen, organischen Lösemitteln und Tensiden.

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Bezeichnung | EINECS | CAS-Nr. | Konzentration Gew. % | Gefahrensymbol | R-Sätze | Arbeitsplatz-Grenzwert |
|-------------------------------------|-----------|------------|----------------------|----------------|-----------------|------------------------|
| Orangenterpene | 232-433-8 | 8028-48-6 | 10 - 30 | Xn | R10,38,65,52/53 | - |
| Dipropylglykolmonomethylether | 252-104-2 | 34590-94-8 | 0 - 5 | - | | Kap. 8 |
| Isopropylamindodecylbenzolsulphonat | 247-556-2 | 26264-05-1 | 5 - 10 | Xi | R41,38 | - |
| Alkoholethoxylat | - | - | 0 - 5 | Xn | R22,41 | - |

Gefährliche Verunreinigung(en) n.v.

SICHERHEITSDATENBLATT (91 / 155 / EWG)

Seite 2 (8)

Erstellt am: 01.08.2002

Zuletzt bearbeitet am: 21.02.05

OT 8

3. MÖGLICHE GEFAHREN

| | |
|---|--|
| Gefahrenbezeichnung | Reizt die Augen und die Haut. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt | Bei ordnungsgemäßer Anwendung in verdünnter Form siehe Abschnitt 16. |

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

| | |
|----------------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). |
| Nach Einatmen | Bei Inhalation den Betroffenen schnell an die frische Luft bringen. |
| Nach Hautkontakt | Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Kontaminierte Kleidung sofort entfernen. |
| Nach Augenkontakt | Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (min.10 Min.). |
| Nach Verschlucken | Mund mit Wasser ausspülen. Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen. |

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

| | |
|---|--|
| Allgemeine Hinweise | Das Produkt selbst ist nicht brennbar. |
| Geeignete Löschmittel | Auf Umgebungsbrand abstimmen. |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Keinen scharfen Wasserstrahl benutzen. |
| Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase | Keine. |

SICHERHEITSDATENBLATT (91 / 155 / EWG)

Seite 3 (8)

Erstellt am: 01.08.2002

Zuletzt bearbeitet am: 21.02.05

OT 8

| | |
|---|--|
| Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung | Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit geeigneter Schutzausrüstung. |
|---|--|

| | |
|-----------------------------|--|
| Zusätzliche Hinweise | Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. |
|-----------------------------|--|

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

| | |
|--|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | Für gute Belüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. |
|--|--|

| | |
|------------------------------|------------------------|
| Umweltschutzmaßnahmen | Kanalisation abdecken. |
|------------------------------|------------------------|

| | |
|---|---|
| Verfahren zur Reinigung / Aufnahme | Kleinere Mengen mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand) aufnehmen. Grosse Mengen eindämmen und in Behälter abpumpen. Kontaminierte Flächen mit viel Wasser reinigen. Kontaminiertes Wasser auffangen. |
|---|---|

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

| | |
|-------------------------------------|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang | Auf allgemeine Schutz- und Hygieneregeln am Arbeitsplatz achten. Bei Abfüll-, Umfüll- und Dosierarbeiten sowie bei Probenahmen sind zu verwenden: Handschuhe (siehe Abschnitt 8). |
|-------------------------------------|---|

| | |
|---|---------------------------------|
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz | Das Produkt ist nicht brennbar. |
|---|---------------------------------|

Lagerung

| | |
|--|---|
| | Nicht über 45 °C lagern und vor Frost schützen. Produkt hält sich in den Lieferbehältnissen bis zu 6 Monaten. |
|--|---|

| | |
|--|--------------------------------------|
| Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen | Es sind VAWs der Länder einzuhalten. |
|--|--------------------------------------|

| | |
|----------------------------------|---|
| Lagerklasse (VCI-Konzept) | Lagerklasse 12 B (Nicht brennbare Flüssigkeiten). |
|----------------------------------|---|

SICHERHEITSDATENBLATT (91 / 155 / EWG)

Seite 4 (8)

Erstellt am: 01.08.2002

Zuletzt bearbeitet am: 21.02.05

OT 8

Zusammenlagerungsverbot Die Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist verboten:

- Arzneimittel,
- Lebensmittel und Futtermittel einschließlich Zusatzstoffe
- Infektiöse und explosive Stoffe.

Bei Mengen < 5 t die Kleinmengenregelungen anwenden.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Siehe Abschnitt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| CAS-Nummer | Stoffbezeichnung | Grenzwerttyp: | Wert, Einheit: |
|------------|---------------------------------|---------------|-----------------------|
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether | MAK =1= | 310 mg/m ³ |

Hinweis —

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz In Ausnahmesituationen (z.B. unbeabsichtigte größere Stofffreisetzung, Luftgrenzwertüberschreitung) ist das Tragen von Atemschutz erforderlich. Tragezeitbegrenzungen beachten.

Augenschutz Schutzbrille oder Schutzschirm (Gesichtsschutz) tragen.

Handschutz Handschuhe.

Körperschutz Schürze und Stiefel oder geeigneten Chemikalienschutzanzug tragen.

Allgemeine Schutz und Hygienemaßnahmen Für gute Belüftung sorgen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

SICHERHEITSDATENBLATT (91 / 155 / EWG)

Seite 5 (8)

Erstellt am: 01.08.2002

Zuletzt bearbeitet am: 21.02.05

OT 8

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

| | |
|--------|----------|
| Form | Emulsion |
| Farbe | weiß |
| Geruch | Citrus |

Sicherheitsrelevante Daten

Zustandsänderung

| | |
|--------------------------------------|----------------|
| Schmelzpunkt (°C) | n.v. |
| Siedepunkt (°C) | n.v. |
| Flammpunkt (°C) | 57 |
| Zündtemperatur (°C) | n.v. |
| Selbstentzündlichkeit | n.z. |
| Untere Explosionsgrenze | n.a. |
| Obere Explosionsgrenze | n.a. |
| Dampfdruck 20°C (mmHg) | n.v. |
| Dampfdruck (50°C) | n.v. |
| Dichte bei 20°C (kg/m ³) | 930-950 |
| Schüttdichte | n.a. |
| Dampfdichte (Luft = 1) | n.v. |
| Löslichkeit in Wasser (20°C) | nicht mischbar |
| pH-Wert (bei 20 °C) | 7,0 -7,5 |
| Viskosität (20°C) | n.v. |
| Lösemittelgehalt | n.v. |
| Festkörpergehalt | n.v. |
| Weitere Angaben | keine |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| Zu vermeidende Bedingungen | Überhitzung im Gefäß vermeiden. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Nicht bekannt. |
| Zu vermeidende Stoffe | Nicht bekannt. |

SICHERHEITSDATENBLATT (91 / 155 / EWG)

Seite 6 (8)

Erstellt am: 01.08.2002

Zuletzt bearbeitet am: 21.02.05

OT 8

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität Das Produkt ist nicht akut toxisch.

Angaben über einzelne Komponenten

| | |
|-------------------------------------|---|
| Dipropylenglykolmonomethylether | LD50 oral (Ratte): 5000 mg/kg |
| Orangenterpene | LD50 oral (Ratte): 4400 mg/kg |
| Isopropylamindodecylbenzolsulphonat | LD50 oral (Ratte): > 2000 mg/kg |
| Alkoholethoxylat | Oral : 200 < LD50 < 2000 mg/kg Dermal: LD50 > 2000 mg/kg Inhalativ: LC50 > 5 mg/l |

Besondere Eigenschaften / Wirkungen Wirkt reizend auf Haut und Schleimhäute nach längerem Kontakt.

Subakute bis chronische Toxizität N.v.

Weitere toxikologische Hinweise N.v.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Persistenz/Abbaubarkeit Alle Komponenten sind leicht biologisch abbaubar.

Akkumulation Es ist keine Bioakkumulation zu erwarten.

Fischtoxizität N.V.

Daphnientoxizität N.V.

Bakterientoxizität N.V.

Angaben über einzelne Komponenten

| | |
|------------------|---|
| Orangenterpene | EC50 Daphnia Magna 48 h: 12,3 mg/l |
| Alkoholethoxylat | Fischtoxizität: 1 < LC50 < 10 mg/l Daphnientoxizität: 1 < LC50 < 10 mg/l Algentoxizität: 1 < LC50 < 10 mg/l |

Wassergefährdungsklasse WGK 1 – Schwach wassergefährdend – (Selbsteinstufung gem. VwVwS, Anhang 4)

SICHERHEITSDATENBLATT (91 / 155 / EWG)

Seite 8 (8)

Erstellt am: 01.08.2002

Zuletzt bearbeitet am: 21.02.05

OT 8

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

—

R – Sätze

R36/38 Reizt die Augen und die Haut

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S – Sätze

S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nationale Vorschriften

StörfallV

n.z.

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

n.z.

Arbeitsschutzvorschriften

Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften und Technische Regeln Gefahrstoffe.

16. SONSTIGE ANGABEN

Sämtliche Angaben in diesem EG-Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung der beschriebenen Eigenschaften dar.

Das Produkt hat eine Zulassung als Wasch- und Reinigungsmittel vom Umweltbundesamt. Bei sachgemäßer Anwendung in der vorgeschriebenen Verdünnung besteht keine Gefahr beim Eintrag in Boden und Gewässer.

Zeichenerklärung:

n.a. = nicht anwendbar

n.v. = nicht verfügbar

n.z. = nicht zutreffend